

Seit Ende 2013 stehen Red Eye Stone aus Ulm/Konstanz für Alternative-Rock mit Post-Rock/Prog-Einflüssen, der sich am liebsten abseits ausgetretener Pfade bewegt. Sie versuchen die Welt so zu sehen, wie sie ist: Schön und erschreckend zugleich. Dies schlägt sich sowohl in den Texten als auch den instrumentalen Passagen nieder.

Das Klangspektrum von Genre-Größen wie Tool und A Perfect Circle erweitern die fünf Jungs um einen modernen Mix aus melodischen, psychedelischen aber auch lauten und druckvollen Elementen, was an der Single "The Goddess" deutlich zu hören ist:  
<https://www.youtube.com/watch?v=IOvK4ifgK1Q>

Im Mai 2016 veröffentlichten Red Eye Stone eine Self-Titled-EP mit 3 Tracks: "Cataclysm", "The Goddess" und "That Day" bieten einen Rundumschlag aus dicken Gitarrenwänden, psychedelischen Leads und kraftvoll-melancholischen Vocals.

Red Eye Stone sind bekannt durch Gigs auf großen Festivalbühnen und kleinen Clubs, sie waren dazu in Süddeutschland weiträumig auf der Straße unterwegs. Die Ziele sind klar gesteckt: Der erste Longplayer ist für 2017 geplant, die Auftritte werden geografisch ausgeweitet um neue Leute, Freunde und Fans für die Musik zu begeistern.